

Frau Homeyer erklärt den Anwesenden, dass aufgrund Gesetzesänderung grundsätzlich alle Ausschuss-Sitzungen öffentlich sind.

Die heutige Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen ist daher öffentlich. Ab Punkt 12 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilung des Bürgermeisters
 - 1.1. Kindergartenbau (Krippenplätze)
 - 1.2. MarktTreff im B-Plan 15
 - 1.3. B-Plan 15, Erschließung
 - 1.4. Aktion Gartenmüllabfuhr 16./17. November 2012
2. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Stand 19.11.2012)
3. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 2012 (Stand 19.11.2012)
4. 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung 2012
5. Beschluss über die Einführung einer offenen Ganztagschule in Heidgraben
6. Gründung eines Zweckverbandes "Breitband" Beschluss zur Mitgliedschaft
7. Beschluss zu den Gebührenhaushalten Frischwasser, Abwasser und Oberflächenwasser - Neufassung der Satzungen
8. Satzung über Kindergartengebühren ab 01.01.2013
9. Finanzierungsplan für den Anbau am Kindergarten
10. Vorschlag für die Wahl eines Schiedsmannes für den Bereich Heidgraben, Groß Norden-
de und Neuendeich
11. Einwohnerfragen

Protokoll:

zu 1 Mitteilung des Bürgermeisters

zu 1.1 Kindergartenanbau (Krippenplätze)

Mit den Bauarbeiten für den Anbau am Kindergartengebäude wurde bereits begonnen. Die Erdarbeiten wurden von der Firma Lüder, Uetersen und die Beton- und Maurerarbeiten werden von der Firma Groth, Heist, ausgeführt. Für das Bauvorhaben werden 420.000 € zur Schaffung von 10 Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren benötigt. Mit der Fertigstellung wird im Juli 2013 gerechnet.

zu 1.2 MarktTreff im B-Plan 15

Die Baugenehmigung wurde bereits nach der Z-Bauprüfung erteilt und alle Arbeiten öffentlich ausgeschrieben. Die Submission erfolgte am 25.9.2012. Inzwischen sind bis auf zwei alle Gewerke vergeben. Das Ausschreibungsergebnis liegt im veranschlagten Kostenrahmen.

Mit den Erdarbeiten durch die Firma Lüder, Uetersen, wurde bereits begonnen. Die Firma Lindemann, Stade, wird in der 48. Woche mit den Beton- und Maurerarbeiten beginnen. Nach der Aussage von dem Architekten Neumann, Pinneberg, ist mit der Fertigstellung im August/September 2013 zu rechnen.

zu 1.3 B-Plan 15, Erschließung

Es ist beabsichtigt, die Erstellung der Erschließungsarbeiten im Bereich des B-Planes 15 der Baugenossenschaft „Stiftung Adlershorst“, Nordstedt, Ochsenzoller Straße 144, gemäß § 124 BauGB zu übertragen. Ein Vertragsentwurf wird zurzeit erstellt.

zu 1.4 Aktion Gartenmüllabfuhr 16./17. November 2012

Die Gartenmüllabfuhr ist von den Bürgern der Gemeinde gut angenommen. Eine Rechnung liegt noch nicht vor. Zu den Kosten und Einnahmen können daher noch keine Angaben gemacht werden.

zu 2 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Stand 19.11.2012)

Frau Homeyer und Bürgermeister Tesch erläutern die laut Vorlage nachgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2012.

Beschluss:

Der Ausschuss genehmigt die in der Vorlage ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von insgesamt 214.056,21 € (Stand 19.11.2012).

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 3 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 2012 (Stand 19.11.2012)

Nach Erläuterung der Ausgaben im Haushaltsjahr 2012 durch Bürgermeister Tesch nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis. Die Vorlage wird Anlage des Protokolls.

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen für das 2. Halbjahr 2012 bis 19.11.2012 wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 4 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung 2012

Frau Homeyer und Bürgermeister Tesch erläutern die Einnahmen und Ausgaben in dem 1. Nachtragshaushaltsentwurf 2012 im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt.

Der Verwaltungshaushalt schließt auf der Einnahmeseite mit + 352.600 € und auf der Ausgabeseite mit 355.200 € ab. Die Gesamteinnahmen und –ausgaben betragen somit 4.021.900 €.

Der Vermögenshaushalt schließt durch den 1. Nachtrag in Einnahme und Ausgabe mit 2.760.600 € ab.

Besonders erfreulich ist die Steigerung der Einnahmen bei der Gewerbesteuer. Bei den Ausgaben sind besonders die gestiegenen Energiekosten und Stromkosten für die Straßenbeleuchtung zu nennen.

Dennoch wird durch die 1. Nachtragssatzung ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt für Investitionsmaß-

nahmen kann um 148.300 € erhöht werden.

Die Gebührenhaushalte Vorfluter, Frischwasser und Abwasser können am Jahresende nicht, wie veranschlagt, abgeschlossen werden. Die Zuführung zur Gebührenausgleichsrücklage wird, wie in den Vorjahren wieder nicht möglich sein.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2012 und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2012 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Beschluss über die Einführung einer offenen Ganztagschule in Heidgraben

Bürgermeister Tesch berichtet über die Beratungen im Ausschuss für Kultur und Bildung zum Pädagogischen Konzept für die offene Ganztagschule Heidgraben.

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Bildung am 24. November 2012 ist das Pädagogische Konzept, das von dem Lehrer-Kollegium erstellt und in der Schulkonferenz beschlossen wurde, gebilligt bzw. angenommen worden.

Die Trägerschaft des Konzeptes bzw. der offenen Ganztagschule übernimmt die Gemeinde, weil ein anderer Trägerverein nicht gefunden werden konnte.

Das Pädagogische Konzept ist noch von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 10.12.2012 zu beschließen und der Landesregierung in Kiel zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen. Hierzu gehört auch ein Kosten- und Finanzierungsplan.

Der Schulausschuss hat beschlossen, einen Elternbeitrag von 50 €/Monat bei Inanspruchnahme von 5 Tagen/Woche zu erheben. Die Annahme des Freizeitangebotes durch die Schule bzw. deren Helfern erstreckt sich auf jeweils 6 Monate.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen beschließt

1. Ab dem Schuljahresbeginn 2013/2014 ist für die Grundschule Heidgraben eine offene Ganztagschule einzurichten und hierfür die Genehmigung beim Kultusministerium einzuholen.
2. Träger der offenen Ganztagschule wird die Gemeinde Heidgraben.
3. Der Elternbeitrag beträgt 50 € pro Monat und Kind und gerechnet

- für 12 Monate im Jahr.
4. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2013 bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Gründung eines Zweckverbandes "Breitband" Beschluss zur Mitgliedschaft

Herr Tesch berichtet, dass der AZV-Südholstein in Hetlingen zu einer Gründungsversammlung eines Zweckverbandes „Breitbandversorgung“ eingeladen hat. Die Gründungsversammlung soll noch im Dezember 2012 erfolgen. Nach Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages wird die Gründungsversammlung mit Annahme der Satzung erfolgen. Alle Mitglieder des Zweckverbandes haben ein Stammkapital in Höhe von 20.000 € einzuzahlen.

Eine für die Grundeigentümer und der Gemeinde kostenlose Verlegung des Breitbandes (Glasfaserleitung) kann nur dann erfolgen, wenn 60 % der Haushalte sich bereit erklären, die Versorgung mit Breitband durch den Zweckverband „Breitband Südholstein“ vornehmen zu lassen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen empfiehlt der Gemeindevertretung:

1. Die Gemeinde ist bereit, dem Zweckverband beizutreten, wenn durch eine Befragung der Bürger sicher gestellt ist, dass 60 % aller Haushalte in Heidgraben einen Breitbandanschluss durch den AZV-Südholstein GmbH wünschen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Beschluss zu den Gebührenhaushalten Frischwasser, Abwasser und Oberflächenwasser - Neufassung der Satzungen

Herr Tesch teilt mit, dass die Gebührensatzungen der Gebührenhaushalte Frischwasser, Abwasser und Oberflächenwasser neugefasst werden müssen. Die Anpassung der Gebühren wird daher verschoben.

zur Kenntnis genommen

zu 8 Satzung über Kindergartengebühren ab 01.01.2013

Bürgermeister Tesch berichtet mit Gemeindevertreter Herrn Ernst-H. Jürgensen über die Beratung dieses Tagesordnungspunktes im Aus-

zuschuss für Gesundheit, Sozialwesen und Kindergarten am 3.9.2012. Die Anhebung des Elternbeitrages um 10 € war für den 01.08.2012 vorgesehen. Das Defizit im Haushalt wird nach den Ansätzen im 1. Nachtrags- haushalt 2012 308.000 € betragen. Zwischen 2010 und 2012 liegen aufgrund des Tarifvertrages zwei Personalkostensteigerungen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen beschließt, den Elternbeitrag für den Kindergarten von monatlich 150 € auf 160 € bei einer Regelbetreuung von 4 Stunden täglich bzw. 20 Stunden/Woche ab 1.1.2013 anzuheben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Finanzierungsplan für den Anbau am Kindergarten

Bürgermeister Tesch teilt mit, dass ein Zuschuss aus Bundesmitteln laut Bewilligungsstelle des Kreises Pinneberg vom 27.6.2012 in Höhe von 140.000 € (14.000 € pro Kind) bewilligt wurde. Eine Zusage aus Kreismit- teln steht noch aus. Bei einem Bauvolumen von 420.000 € bleiben noch 259.540 € durch die Gemeinde als Träger der Maßnahme zu finanzieren. Die Mittel des Bundes sind für das Haushaltsjahr 2013 bereit gestellt. Die Z-Bauprüfung durch den Fachdienst des Kreises erfolgte mit Bescheid vom 01.10.2012 (Eingang am 04.10.2012).

Der Finanzierungsplan für die Baumaßnahme wird als Anlage dem Proto- koll beigefügt.

Die förderungsfähigen Kosten sind mit Bescheid vom 27.6.2012 auf 387.670,31 € festgesetzt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen stimmt dem vorliegenden Finanzierungsplan vom 26.11.2012 zu.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Vorschlag für die Wahl eines Schiedsmannes für den Bereich Heid- graben, Groß Nordende und Neuendeich

Herr Dirk Weber aus Heidgraben ist seit dem 10.01.2008 Schiedsmann. Seine Amtszeit läuft am 10.01.2013 ab, so dass eine Wiederwahl durch den Amtsausschuss notwendig ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen schlägt dem Amtsausschuss vor, Herrn Dirk Weber aus Heidgraben, Heideweg 29, erneut zum Schiedsmann für den Schiedsbezirk Moorrege I zu wählen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Einwohnerfragen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.12.2012

gez. Bettina Homeyer
Vorsitzende

gez. Heike Ramcke
Protokollführerin